

## **Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten gem. Art. 13 und Art. 14 DSGVO gegenüber Personen\*, gegen die ein Betriebsuntersagungsverfahren gemäß Handwerksordnung (HwO) eingeleitet worden ist**

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Wird ein zulassungspflichtiges Handwerk nach Anlage A zur HwO ohne Handwerksrolleneintragung oder ohne ausreichende Betriebsleitung ausgeübt, so kann die zuständige Behörde (Landratsamt bzw. kreisfreie Stadt) die Fortsetzung des Betriebs untersagen. Die Untersagung ist nur zulässig, wenn die Handwerkskammer und die Industrie- und Handelskammer zuvor angehört worden sind und in einer gemeinsamen Erklärung mitgeteilt haben, dass sie die Voraussetzungen einer Untersagung als gegeben ansehen.

### **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken, Hauptmarkt 25/27, 90403 Nürnberg, Telefon +49 911 1335-1335, Fax: +49 911 1335-41335, E-Mail: [info@nuernberg.ihk.de](mailto:info@nuernberg.ihk.de), Website: [www.ihk-nuernberg.de](http://www.ihk-nuernberg.de)

### **3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten**

Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken, Geschäftsstelle Erlangen, Henkestr. 91, 91052 Erlangen, Telefon +49 9131 97316-10, E-Mail: [datenschutzbeauftragter@nuernberg.ihk.de](mailto:datenschutzbeauftragter@nuernberg.ihk.de)

### **4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Prüfung, ob die Voraussetzungen einer Betriebsuntersagung aus Sicht der IHK gegeben sind. Abgabe einer Stellungnahme an die Untersagungsbehörde unter Einbezug erteilter Informationen der Gewerbetreibenden.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist:

Art. 6 Abs. 1e und Abs. 3b DSGVO sowie ggf. Art. 9 Abs. 2g DSGVO i.V.m. Art. 4 Abs. 1 und Abs. 2 BayDSG i.V.M. § 16 Abs. 3 HwO

### **5. Quellen und Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten**

Die IHK kann personenbezogene Daten nicht nur bei Ihnen, sondern auch bei anderen

- Personen (z.B. von Ihnen beauftragte Rechtsanwälte und / oder Steuerberater und / oder sonstige Personen mit Vertretungsvollmacht)
- Stellen (z.B. Landratsämter bzw. kreisfreie Städte als jeweilige Untersagungsbehörde, Handwerkskammer)
- öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Internet oder andere Medien)

erheben.

\*) Aus Gründen der besseren Lesbarkeit gelten die verwendeten männlichen Status-, Funktions- und anderen Bezeichnungen für alle Geschlechter gleichermaßen.

### **Datenkategorien personenbezogener Daten können sein:**

- Individualisierungs- und Kontaktdaten (z.B. Name und Anschrift)
- Namen und handwerksrollenbezogene Angaben über bisherige und / oder potentielle Betriebsleiter
- Angaben zum Grund der beabsichtigten Betriebsuntersagung (z.B. Sachverhaltsschilderung, rechtliche Einschätzungen)

### **6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

- Untersagungsbehörde (die konkret zuständige Behörde ist in unserem Anhörungsschreiben benannt)
- Handwerkskammer für Mittelfranken, Sulzbacher Str. 11 -15, 90489 Nürnberg
- durch den Gewerbetreibenden beauftragte Rechtsanwälte und / oder Steuerberater und / oder sonstige Personen mit Vertretungsvollmacht

Generell gilt darüber hinaus,

- Dass Ihre personenbezogenen Daten auch an andere Empfänger weitergegeben werden, wenn wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind
- Dass Ihre personenbezogenen Daten auch an andere Empfänger weitergegeben werden können, wenn Sie vorab in die Datenübermittlung an diese Empfänger eingewilligt haben. Die Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt
- Dass Ihre personenbezogenen Daten auch an von der IHK Nürnberg für Mittelfranken beauftragte Auftragsverarbeiter weitergegeben werden.

### **7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland**

Es ist nicht geplant, Ihren personenbezogenen Daten an ein Drittland / eine internationale Organisation zu übermitteln.

### **8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Löschung erfolgt grundsätzlich 10 Jahre nach Eintritt der Bestandskraft der Betriebsuntersagung bzw. nach Einstellung des Untersagungsverfahrens.

Generell gilt, sofern gesetzliche Aufbewahrungsfristen jeweils längere Speicherfristen vorsehen bzw. der Zweck für die Verarbeitung dies jeweils erfordert, erfolgt dementsprechend längere Speicherung.

Daten, die von bleibendem Wert für die Erfüllung öffentlicher Aufgaben, für die Sicherung berechtigter privater Interessen oder für die Forschung sind, können auch nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen nach näherer Maßgabe des Bayerischen Archivgesetzes (BayArchivG) den staatlichen Archiven übermittelt werden.

## 9. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Nürnberg für Mittelfranken, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den behördlichen Datenschutzbeauftragten.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Wagnmüllerstr. 18, 80538 München, Telefon: +49 89 212672-0, Fax: +49 89 212672-50, E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)

## 10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die IHK Nürnberg für Mittelfranken nimmt generell gegenüber der Untersagungsbehörde Stellung. Von Ihnen erteilte Daten werden benötigt, um diese unter handwerksrechtlichen Gesichtspunkten prüfen und in die vorgenannte Stellungnahme einfließen lassen zu können.